

OdA GS NEWS

Der Newsletter der OdA Berufe Gesundheit & Soziales SG/AR/AI/FL



20. November 2017

Liebe Leserin, lieber Leser

Am 18.11. 2017 verwandelte sich die OdA GS: Die Räume wurden für den Wettbewerb eingerichtet und beschriftet, Kandidatinnen und Kandidaten trafen ein, Protagonisten, Expertinnen und Experten und viele Helfer belebten die Räume. Das Interesse für den Wettbewerb war gross und viele Gäste und Zuschauer nutzten die Gelegenheit sich ein persönliches Bild zu verschaffen.

Besonders beeindruckten aber die Kandidatinnen und Kandidaten. Sie stellten sich den anspruchsvollen Aufgaben und lösten diese mit viel Empathie, Engagement, und Professionalität.

...und es geht doch!

Die ersten Berufsmeisterschaften der Fachpersonen Betreuung -FaBest- erlebten am Samstag, 18. November ihre «Feuertaufe».

Die Skepsis im Vorfeld war gross- die Freude nach dem erfolgreich verlaufenen ersten Berufswettbewerb FaBe ist umso riesiger!

Organisiert wurden die Meisterschaften von den fünf regionalen Organisationen der Arbeitswelt Soziales (und Gesundheit) in Aargau, Bern, Zentralschweiz, Zürich und St. Gallen. Die Meisterschaften fanden zeitgleich in allen Regionen statt.





Die Kursräume der OdA GS verwandelten sich Samstagmittag für knapp drei Stunden in einen sehenswerten »FaBest« - Austragungsort für die Kandidaten der ostschweizer Betriebe. Fünf angehende Fachmänner und Fachfrauen Betreuung stellten sich den abwechslungsreichen Wettbewerbsaufgaben.



Zugegeben, es brauchte wirklich eine ordentliche Portion Mut und Selbstvertrauen, sich auf dieses neue Wettbewerbsformat einzulassen- unsere fünf ostschweizer Kandidaten meisterten dies mit Bravourchapeau!



Schliesslich funktionierte, was viele nicht für möglich hielten: Den ostschweizer Kandidaten aus den Fachrichtungen Kind und Mensch mit Behinderung, gelang es in ausgezeichneter Weise dem Beruf ein professionelles Gesicht zu geben:



Anhand vier unterschiedlicher Aufgaben, wurde ein Teil der umfassenden Anforderungen des Berufes Fachfrau /-mann Betreuung EFZ sichtbar. Neben fundiertem Fachwissen, Methodenkompetenz und Reflexionsfähigkeit erfordert der Beruf ein grosses Mass an Empathie, Flexibilität und Offenheit, die Menschen in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen in ihrer Selbstständigkeit und individuellen Entwicklung kompetent zu unterstützen.



Kontinuierlich trafen zahlreiche Zuschauer ein, so dass zwischenzeitlich die Sitzgelegenheiten knapp wurden. Sie verfolgten in unmittelbarer Nähe das Geschehen und erlebten die Kandidaten live, sozusagen «zum Greifen nahe». Die Vielseitigkeit der Kandidaten beeindruckte ebenso, wie die Authentizität, mit der diese zum Beispiel in einer der Aufgabenstellungen den, von Schauspielern dargestellten, Klienten begegneten.



Unter den fachkundigen Augen von sieben speziell geschulten Fachexperten, wurden schliesslich die einzelnen Aufgaben bewertet. Die Aufgaben basierten auf exemplarischen Leistungszielen denen verschiedene Kriterien zugeordnet waren.



Nicht nur der Beruf Fachfrau /-mann Betreuung EFZ hat durch diesen erstmaligen Wettbewerb gewonnen, im Rahmen einer festlichen Siegerehrung konnten zum Tagesende die Sieger gekürt werden. Heinz Wohnlich, stellvertretender Direktor und Leiter Höhere Berufsbildung, agogis, würdigte in seiner Ansprache die wichtige und wertvolle Arbeit in der Betreuung von Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen. Er ermutigte die Kandidaten

sich zu beteiligen, wenn gutes Leben entsteht und forderte sie auf eigene Spuren zu hinterlassen. Für musikalische Akzente sorgte Jessica Galliker.



Den ersten Rang der Region St. Gallen, belegte Martijn Deriks, Psychiatrisches Zentrum AR Herisau, entsprechend gross war der Jubel.

Tamara Metzger aus der Triangel Kinderkrippe St. Gallen wurde Zweitplatzierte und Siri Bleichenbacher von der Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald, konnte sich über den dritten Platz freuen.

Neben den drei Erstplatzierten gratulieren wir an dieser Stelle auch Sandra Speck und Daniela Dux. Sie haben mit ihrem Engagement und ihrer Courage ebenfalls dazu beigetragen, dass wir einen tollen, unvergesslichen Wettbewerb erleben durften.

Die OdA GS gratuliert allen Kandidatinnen und Kandidaten und wünscht ihnen alles Gute für ihre private und berufliche Zukunft.

...und es geht weiter:

Die Preisträgerinnen und Preisträger der regionalen FaBest 2017 messen sich übrigens im kommenden Jahr am ersten FaBest Final im Herbst 2018.

Wir halten Sie auf dem Laufenden!

OdA GS




EFQM[®]
Recognised for Excellence
4 Star - 2017

Newsletter abbestellen

Organisation der Arbeitswelt für
Gesundheits- und Sozialberufe
Flurhofstrasse 152
9000 St.Gallen
+41 (0)71 280 88 40
info@odags.ch